

Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern

LFI M-V startet neues Förderportal für digitale Förderanträge

Förderanträge können künftig digital eingereicht werden

Das Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern (LFI M-V) erweitert sein digitales Serviceangebot: Ab dem 5. August 2026 können ausgewählte Förderprogramme über das neue Förderportal des LFI M-V online beantragt werden. Antragstellerinnen und Antragsteller erhalten damit einen modernen, sicheren und komfortablen Zugang zu Förderleistungen des Landes.

Mit dem neuen Förderportal setzt das LFI M-V einen weiteren wichtigen Schritt in der Digitalisierung seiner Förderverfahren um. Förderanträge können künftig digital eingereicht und erforderliche Unterlagen direkt online hochgeladen werden. Das vereinfacht die Antragstellung und ermöglicht eine zeitgemäße Kommunikation zwischen Antragstellenden und Bewilligungsbehörde.

Die Einführung des Förderportals ist Teil eines umfassenden Modernisierungsvorhabens des LFI M-V, das gemeinsam mit dem Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern sowie den beteiligten Fachressorts umgesetzt wurde. Im Rahmen des Projekts wurde die gesamte Förderfachanwendungsstrecke grundlegend erneuert – von der elektronischen Antragstellung über die Fördersachbearbeitung bis hin zur Archivierung und zum Reporting.

Die neue Förderplattform basiert auf SAP S/4HANA und schafft die Grundlage für eine leistungsfähige, sichere und zukunftsfähige Förderverwaltung in Mecklenburg-Vorpommern. Gleichzeitig profitiert das LFI M-V von einer engen Förderbankenkooperation und den Erfahrungen weiterer Förderinstitute bei der Entwicklung moderner digitaler Lösungen.

„Das neue Förderportal ist ein wichtiger Meilenstein für die Digitalisierung der Förderverfahren in Mecklenburg-Vorpommern. Antragstellerinnen und Antragsteller profitieren von einer einfachen, sicheren und komfortablen digitalen Antragstellung. Gemeinsam mit dem Finanzministerium und den Fachressorts ist es gelungen, die gesamte Förderfachanwendungsstrecke zu modernisieren und auf eine zukunftsfähige technische Basis zu stellen. Damit schaffen wir die Voraussetzungen, Förderangebote künftig noch effizienter, transparenter und kundenorientierter bereitzustellen.“

Karsten Hohensee

Geschäftsleiter des Landesförderinstituts Mecklenburg-Vorpommern

Förderprogramme zum Start

Zum Start stehen zunächst folgende Förderprogramme für die digitale Antragstellung zur Verfügung:

- Fonds für Vorpommern und das östliche Mecklenburg
- Radwegebau
- Messen und Ausstellungen
- Fischereiabgabe

Für die sichere Anmeldung stehen die digitalen Authentifizierungsverfahren Mein Unternehmenskonto (MUK) sowie die BundID zur Verfügung. Damit wird eine sichere und komfortable Nutzung des Förderportals gewährleistet. Darüber hinaus erfüllt die neue Systemlandschaft die geltenden Anforderungen an IT-Sicherheit und Datenschutz.

Keine Änderungen für laufende Verfahren

Für Förderanträge, die bereits vor dem Start des Förderportals eingereicht wurden, ändert sich nichts. Diese werden weiterhin im bisherigen Verfahren bearbeitet. Die Nutzung des Förderportals gilt zunächst für neue Anträge in den freigeschalteten Förderprogrammen.

Das Förderportal wird nach dem Start schrittweise um weitere Förderprogramme erweitert. Ziel ist es, den Zugang zu Fördermitteln kontinuierlich zu vereinfachen und künftig immer mehr Förderangebote digital bereitzustellen.

Mit dem Start des Förderportals stärkt das LFI M-V seine Rolle als moderner Dienstleister für die Förderung im Land Mecklenburg-Vorpommern und schafft einen spürbaren Mehrwert für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Vereine und Kommunen.

Über das Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern

Das Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern ist das zentrale Förderinstitut des Landes. Als Geschäftsbereich der Norddeutschen Landesbank Girozentrale setzt das LFI M-V Förderprogramme im Auftrag des Landes Mecklenburg-Vorpommern um – unter anderem in den Bereichen Wirtschaftsförderung, Stadt- und Raumentwicklung sowie Wohnen.

Pressekontakt

Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern

Katrin Friedrich

Telefon: 0385 6363-1318

E-Mail: kommunikation@lfi-mv.de

Werkstraße 213

19061 Schwerin

www.lfi-mv.de

Hinweis für Redaktionen: Logo wird separat bereitgestellt